



PRESSEINFORMATION

Gemeinsam gegen Armut und Lebensmittelverschwendung : Enterprise Rent-A-Car arbeitet mit GFN und Bundesverband Deutsche Tafel e. V. zusammen

Eschborn / Berlin, 18. Mai 2017 – Als Bestandteil einer 60-Millionen-US-Dollar-Initiative der Enterprise Rent-A-Car Foundation im Kampf gegen Ernährungsunsicherheit in Europa und Nordamerika hat der Bundesverband Deutsche Tafel e. V. die erste von sechs jährlichen Spenden über 80.000 Euro erhalten, um bedürftigen Menschen in Deutschland zu helfen.

Die Spende gehört zu der „Fill Your Tank“-Initiative der Enterprise Rent-A-Car Foundation, die anlässlich des 60-jährigen Jubiläums des US-amerikanischen Unternehmens in 2017 ins Leben gerufen wurde. In Deutschland feiert der Autovermieter zudem in diesem Jahr sein 20-jähriges Jubiläum.

Im Rahmen der „Fill Your Tank“-Initiative stellt das Unternehmen insgesamt 60 Millionen US-Dollar über einen Zeitraum von sechs Jahren zur Verfügung, um Ernährungsunsicherheit in allen Märkten zu bekämpfen, in denen das Unternehmen über firmeneigene Standorte verfügt. In Europa wird die Initiative in Zusammenarbeit mit The Global FoodBanking Network (GFN) umgesetzt. GFN ist eine gemeinnützige Organisation, die die Entwicklung und das Wachstum von Tafeln in mehr als 30 Ländern weltweit unterstützt.

Über die Partnerschaft mit GFN unterstützt Enterprise den Bundesverband Deutsche Tafel e. V. in den nächsten sechs Jahren mit insgesamt 480.000 Euro. Der Bundesverband Deutsche Tafel e. V. ist die Dachorganisation für die mehr als 920 gemeinnützigen Tafeln in Deutschland. Diese sammeln einwandfreie überschüssige Lebensmittel von Herstellern und Händlern und verteilen sie regelmäßig an bis zu 1,5 Millionen bedürftige Menschen.

Im ersten Förderjahr ging die Spende in den Aufbau eines regionalen Lager- und Logistikzentrums in Finsterwalde in Brandenburg, das im Frühjahr eröffnet wurde. Das Zentrum dient dazu, große Nahrungsmittelspenden für die Tafeln in der Region anzunehmen, zwischenzulagern, gegebenenfalls zu kühlen und zu verteilen. So kann sichergestellt werden, dass den Bedürftigen in der Region eine größere Vielfalt an Lebensmitteln angeboten werden kann. Aufgrund des zentralen Standorts der Logistikzentren haben die Tafeln kürzere Anfahrtswege, was Zeit und Kraftstoff spart.

„Wir sind der Enterprise Rent-A-Car Foundation für die wertvolle Hilfe sehr dankbar. Sie wird die Tafeln in Deutschland bei ihrem Engagement gegen Armut und Lebensmittelverschwendung unterstützen, so Jochen Brühl, Vorsitzender des Bundesverbandes Deutsche Tafel e.V.

Jim Strack, als Corporate Vice President für das Deutschlandgeschäft von Enterprise verantwortlich, betont: „Es ist uns eine besondere Ehre, mithilfe der großzügigen Unterstützung der Enterprise Rent-A-Car Foundation im Rahmen unseres 60-jährigen Jubiläums zu einem so bedeutenden Thema beizutragen. Dieses Jubiläum fällt mit unserem 20-jährigen Bestehen in Deutschland zusammen. Von Anfang an war es uns auch hierzulande gemäß unserer Unternehmensphilosophie ein großes Anliegen, uns sozial in den Nachbarschaften und Gemeinden, in denen wir tätig sind, zu engagieren. Wir sind mittlerweile mit über 200 Standorten in Deutschland vertreten und werden die großartige Arbeit der Tafeln auch lokal durch freiwilliges Engagement unserer Mitarbeiter unterstützen.“

Lisa Moon, Präsidentin und CEO von The Global FoodBanking Network, sagt: „Diese außergewöhnliche Spende wird deutlich dazu beitragen, Armut bedürftiger Menschen in Deutschland und auf der ganzen Welt zu lindern. Die Spende wird für soziale Teilhabe und gegen Lebensmittelverschwendung und deren Auswirkungen auf die Umwelt eingesetzt. Die Initiative hilft Menschen, die Hürden und Barrieren zu überwinden, die sie davon abhalten, ihr Potenzial voll auszuschöpfen und ein gesundes, produktives Leben zu führen.“

Über die Enterprise Rent-A-Car Foundation

Jack Taylor hat Enterprise 1957 mit sieben Autos gegründet. Heute ist Enterprise in mehr als 85 Ländern und Regionen vertreten und gemessen am Umsatz, der Flottengröße und der Anzahl der Standorte der größte Autovermieter der Welt.

Die Enterprise Rent-A-Car Foundation wurde 1982 von Jack Taylor ins Leben gerufen, um den Gemeinden, die maßgeblich zum Wachstum und Erfolg des Unternehmens beigetragen haben, etwas zurückzugeben. Seitdem haben die Stiftung und die Familie Taylor mehr als eine Milliarde US-Dollar an Tausende gemeinnützige Organisationen gespendet. Der Fokus lag dabei besonders auf Verbesserungen im Gemeinwesen, Bildung und Umweltschutz. Die Mitarbeiter von Enterprise investieren darüber hinaus jedes Jahr einen Teil ihrer Zeit in soziale Projekte in den Städten und Gemeinden, in denen Enterprise vertreten ist.

Über die Tafeln:

Die mehr als 920 gemeinnützigen Tafeln in Deutschland sammeln einwandfreie überschüssige Lebensmittel von Herstellern und Händlern und verteilen diese regelmäßig an bis zu 1,5 Millionen bedürftige Menschen in Deutschland. Damit schaffen sie eine Brücke zwischen Überfluss und Mangel. Mit rund 60.000 Ehrenamtlichen, die sich bei den Tafeln engagieren, sind die Tafeln eine der größten sozialen Bewegungen in Deutschland. www.tafel.de

Über das Global FoodBanking Network:

Das Global FoodBanking Network (GFN) ist eine Non-Profit-Organisation, die hungernden Menschen in über 30 Ländern auf der ganzen Welt durch die Gründung und Stärkung von Tafeln hilft. Vergangenes Jahr haben GFN-Tafeln 930 Millionen Pfund Lebensmittel gerettet, um diese an über 6,8 Millionen Menschen über 27.000 Sozialeinrichtungen zu verteilen. Darüber hinaus hat GFN die Initiative „8 Million by 2018“ mit dem Ziel gestartet, mit einer Erweiterung der Tafeln bis Ende 2018 acht Millionen Menschen zu erreichen. Mehr Informationen unter www.foodbanking.org.



The **Global**
FoodBanking
Network®



DIE TAFELN
Essen, wo es hingehört

Pressekontakt:

PUBLIC RELATIONS PARTNERS GmbH
Kristen Prochnow, Antonia Kurz, Jino Khademi
Tel.: +49 (0) 6173 92 67 32
enterprise@prpkronberg.com
www.prpkronberg.com